

kohle, aus Kupfer, reich graviert und durchbrochen gearbeitet, dessen Traghenkel und Beschläge in blauem Email verziert sind — eine Arbeit aus Venedig — aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, hervorgehoben zu werden. Besonders gefallen wird ein Bildteppich mit der Darstellung einer Szene aus dem Alten Testament, wie Jakob Rahel empfängt. Der Fond trägt Blattpflanzen auf Wiesengrund. Das Stück ist flämischer Herkunft aus dem Ende des 16. Jahrhunderts und wird mit 7500 S ausgerufen. Unter den Einrichtungsgegenständen befinden sich mehrere bemerkenswerte Uhren, so eine Standuhr auf Konsole, deren Gehäuse in reichem Louis-XV.-Stil mit vergoldeten Bronzebeschlägen gearbeitet ist, und eine Dielenuhr, eine österreichische Arbeit um die Mitte des 18. J.

(Versteigerungen bei Lempertz in Köln.) Am 16. Dezember versteigert Lempertz in Köln französische Gemälde der Schule von Barbizon, die aus baltischem Besitz stammen, Werke von Daubigny, Rousseau, Rosa Bonheur, Diaz, J. Dupré, Troyon, Zeichnungen von Corot, Harpignies, Jacque, Millet, Rousseau; ferner deutsche Gemälde aus rheinischem Besitz, darunter Werke von Böcklin, Thoma, Trübner, Leistikow, Knaus, Kröner, Kuehl, Max, Schönleber, Uhde, Vautier, J. Willroder, E. Zimmermann, nicht zu vergessen drei hervorragende Menzel-Zeichnungen. — Anschließend am 16., 17. und 18. Dezember folgen dann aus rheinischem und westdeutschem Besitz altitalienische Majoliken und eine nummerreiche Folge von Werken ostasiatischer Kunst: Plastiken, Keramik, Bronzen, Lacke, geschnittene Steine, Netsuke, Inro, Tsuba etc. — Beschlossen wird die Versteigerung am 19. Dezember mit dem Nachlaß des verstorbenen Kunsthändlers Max Grattum, worunter die Bildwerke in Holz und Stein, sowie die römischen Ausgrabungen am meisten bemerkenswert sind.

(Sammlung Graf Andrassy.) In der Staatlichen Kunsthalle in Budapest findet am 1. und 2. Dezember die Versteigerung eines Teiles der Sammlung Graf Andrassy statt, und zwar derjenigen Kunstwerke, die im Schloß Tiszadob sich befanden. Diese Sammlung ist im Laufe verschiedener Generationen, vor allem aber von dem bekannten Politiker Julius Andrassy, dem Jüngeren, aufgebaut worden. Das Material dieser Versteigerung bilden Gemälde, Teppiche und Möbel. Von den Gemälden alter Meister seien genannt Palma Vecchio's Hl. Familie, Herrenbildnisse von Domenico Robusti und Fr. Salviati, ein Madonnenbild aus der Vivarinischule, Arbeiten von Valerio Castello, Pietro del Vecchio, G. Battista Pittoni. Den Italienern treten niederländische Meister zur Seite, so David Vinckeboons, Hr. Fr. Boudewyns, Hr. Govaert, aus der späteren Zeit: Jan Lievens mit einem Männerbildnis, dann Pieter van Lind. Einen Großteil des Materiales stellen die Textilien, und zwar Orientteppiche und Samte und Stoffe der Gotik und Renaissance.

(Alte Malerei und Plastik.) Aus Köln wird uns geschrieben: Daß auch heute noch für hochstehende Werke alter Kunst entsprechend gute Preise gezahlt werden, bewies die Versteigerung von Werken alter Malerei und Plastik, die am 18. November bei Lempertz in Köln stattfand. Es handelte sich um vier kleine gewählte Sammlungen, die da zur Auflösung gelangten: Eine aus Belgien, eine andere aus Wien, ferner die bekannte Diehlsche Sammlung aus Stuttgart sowie Teile der alten Egestoffischen Sammlung (Hannover). Wir führen im Nachstehenden einige der erzielten wichtigeren Preise an: Ulmer Tafel um 1500 3900 Mk.; Jan de Cock, Kalvarienberg 2000 Mk.; A. van Noort, Moses in der Wüste 1450 Mk.; Buonaccorsi, Madonna mit Kind 3000 Mk.; Gregor Ehrhard, Holzfigur der trauernden Madonna 5300 Mk.; Ober-schwäbische St. Katharina um 1480 2400 Mk.; Meister von Ehingen, Madonna 1950 Mk.; Meister von Rechberg, Kleine Statuette einer jugendlichen Heiligen 2600 Mk.; Hans Striegel, Zwei weibliche Heiligenfiguren 4400 Mk.; M. d'Hondecoeter, Geflügelhof 3500 Mk.; G. Terborch, Damenbildnis 8000 Mk.; M. van Valckenborch, Landschaft 2000 Mk.; H. F. Hals, Fröhlicher Mann 7000 Mk.

AUSSTELLUNGEN.

Berlin. Secession. Sowjet-Maler.
— Galerie Ferd. Möller. Aquarelle und Handzeichnungen von Rabindranath Tagore.
Darmstadt. Kunsthalle. Darmstädter Kunst 1730/1830.
Düsseldorf. Galerie Flechtheim. Aquarelle und Zeichnungen von Kolbe, Rodin, Nauen und Renoir.
Frankfurt a. Main. Heinrich Trittlar. Josef Pennel und Goya: Graphische Arbeiten.
Hamburg. Kunstverein. Moderne Bildwerkereien. A. Rohlf's, Hamburger Künstler.
— Galerie Commeter. Das graphische Werk von Mopp.

Köln. Kölner Kunstverein. Zeichnungen und Graphik von Barlach, Corinth, Slevogt, Dix, Hofer, Sieck, Rath.
London. Leicester Galleries. Marie Lani.
— Knoedler & Co. Herbert Haseltine. Plastik.
Oldenburg. Landesmuseum. Wilhelm Tischbein-Gedächtnis-Ausstellung.
Paris. Louvre. Delacroix.
— Galerie Cardo. Pissarro, Renoir, Berthe, Morisot, Milo, Poncet.
Wien. Galerie Neumann & Salzer. Die schöne Wienerin in Bildnissen von 1800 bis 1850.

AUKTIONEN.

1. Dezember. **Wien.** S. Kende. Gemälde und Aquarelle, englisches Silber, Arbeiten aus Zinn, Bronze, Marmor, Porzellan, Möbel, Teppiche etc.
1. bis 3. Dezember. **Wien.** Dorotheum. Gemälde alter und neuer Meister. Skulpturen, Kleinplastik, Silber, Keramik, Glas, Textilien, Mobiliar, Japonica.
2. Dezember. **Köln.** Math. Lempertz. Juwelen aus dem Besitz des Hofgoldschmiedes Friedrich Salê (vorm. Teilhaber der bekannten Juwelenfabrik Stüttgen, Düsseldorf).
2. und 3. Dezember. **Hannover.** Karl von der Porten. Kunstgewerbe, Stilmöbel und Gemälde aus dem Besitz der Baronin von Oheimb-Kardorff u. a.
2. und 3. Dezember. **Berlin.** Rud. Lepke. Antiquitäten aus dem Besitze A. van Waegeningh-Aretz.
2. u. 3. Dezember. **New York.** Americ. Art. Assoc. — Anderson Gall. Bücher.
3. und 4. Dezember. **Berlin.** Internationales Kunst- und Auktionshaus. Sammlung Joe Hloucha (Prag). Ostasien, Ozeanien, Afrika, japanische Graphik.
4. Dezember. **New York.** Americ. Art. Assoc. — Anderson Gall. Zeichnungen.
5. Dezember. **London.** Christie. Alte Gemälde, Zeichnungen.
5. Dezember. **Berlin.** C. G. Boerner (Leipzig) und Paul Graupe. Eine Menzel-Sammlung.
8. bis 13. Dezember. **Wien.** J. Fischer. Bilder, Möbel, Antiquitäten, Teppiche etc.
9. bis 11. Dezember. **Wien.** Glückselig. Sammlung Dr. G. v. T. und anderer Privatbesitz. Skulpturen, Mobiliar, Textilien, Teppiche, Gemälde, Miniaturen etc.
9. Dezember. **Köln.** Math. Lempertz. Europäisches Kunstgewerbe. Reiche Sammlung ostasiatischer Kunst aus rheinischem Besitz.
9. Dezember. **Amsterdam.** Fred. Muller & Cie. Alte Gemälde, Tapisserien, Perserteppiche, französ. Möbel des 18. J., Bronzen etc.
9. und 10. Dezember. **Frankfurt a. M.** Hugo Helbing. Nachlässe San.-Rat Dr. O. Großmann, Louis Marx, Bankier Neufville und Prof. A. Linnemann. Plastiken der Gotik und der Renaissance, alte Möbel, Gemälde alter und moderner Meister, frühmittelalterliche Glasscheiben.
11. Dezember. **Berlin.** Wertheim. Sammlung Carl Bechstein (Berlin). Gemälde alter Meister und Berliner Meister des 19. J.
12. und 13. Dezember. **Berlin.** Max Perl. Bibliothek Bethmann-Hollweg.
15. Dezember. **Berlin.** Paul Graupe. Farb- und Linienstiche französ. und englischer Meister des 18. J. und englische farbige Sportblätter.
15. Dezember. **Brüssel.** G. G. Giroux. Gemälde.
16. bis 19. Dezember. **Köln.** Math. Lempertz. Gemälde, altitalienische Majoliken, Ostasiatica, Ausgrabungen etc.
16. bis 18. Dezember. **Berlin.** Rud. Lepke. Mobiliar und Kunstgewerbe.
18. Dezember. **Berlin.** Paul Graupe. Farb- und Linienstiche des 18. Jahrhunderts, englische Schabkunstblätter, Städteansichten.
18. bis 20. Dezember. **New York.** Americ. Art. Ass. — Anderson Gall. Gemälde, Plastik, Bücher.
28. Jänner 1931. **Berlin.** Rud. Lepke. Sammlung Max Böhm (Berlin). Gemälde des 19. und 20. Jahrhunderts.
Frühjahr 1931. **Berlin.** Hermann Ball u. Paul Graupe. Sammlungen Baron Erich Goldschmidt-Rothschild (Berlin) und Dr. Hans Wendland (Lugano).

NEUE KATALOGE

Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M. Antiqu. Kat. 767. Klassische Altertumskunde (3416 Nummern mit Preisen in M.).
B. Seligberg's Antiquariat Bayreuth. Ant. Kat. 336. Neuerwerbungen hauptsächlich aus der Kulturgeschichte, Kunst, illustr. Werke etc., dabei viele Stiche (914 Nummern mit Preisen in Mark).